

STRICH + SCHRAFFUR

Eine kurze Linie heißt auch STRICH.

Die Oberfläche eines Menschen oder Tieres ist mit Haut oder Haaren bedeckt.

Alle Haare eines Tieres zu zeichnen ist sehr aufwendig.

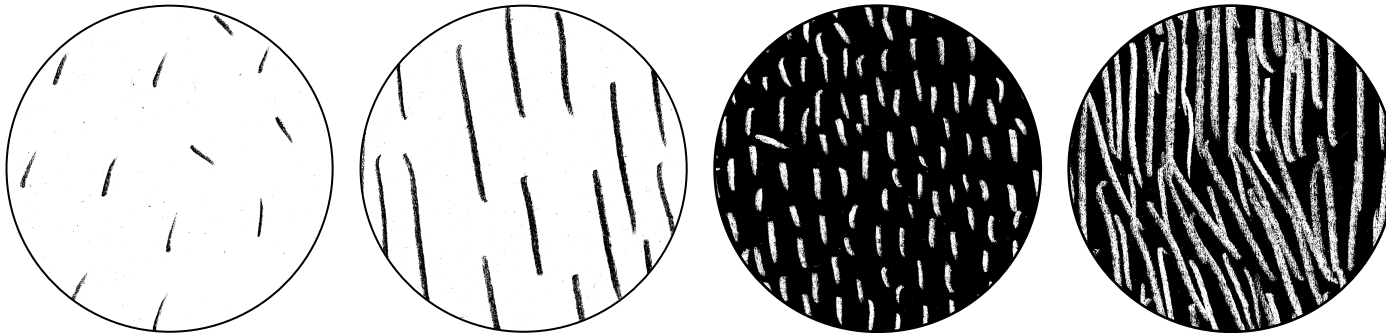
Beim Zeichnen kann man diese Oberflächen gut darstellen,
wenn man Striche nebeneinandersetzt.

Striche nebeneinander zeichnen heißt auch „schraffieren“.

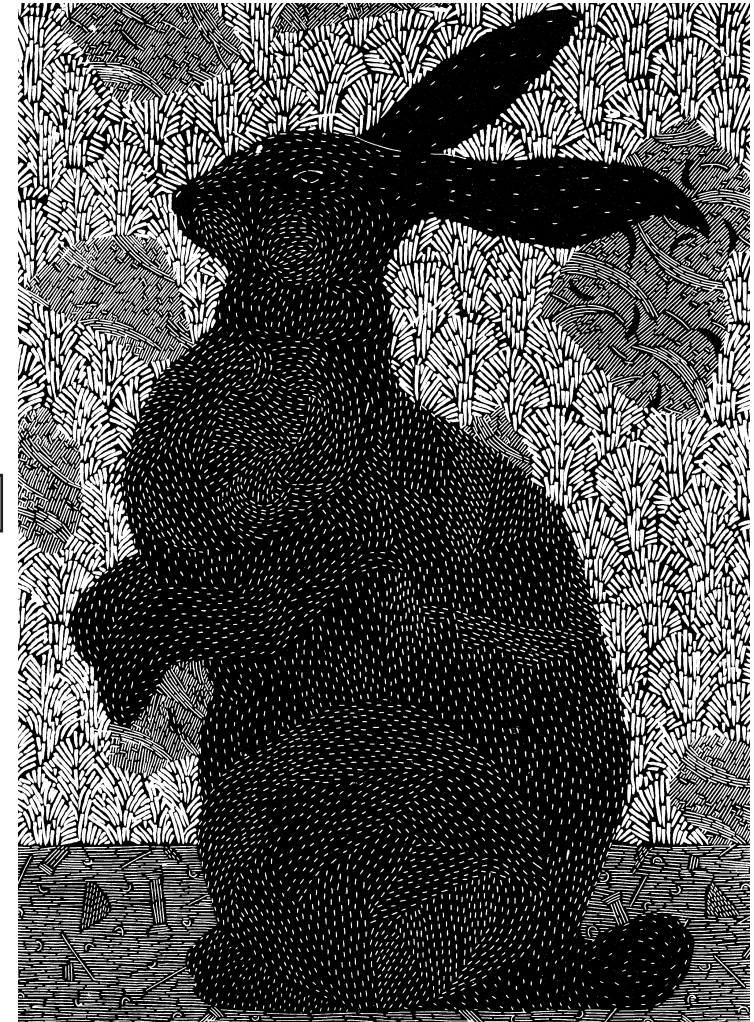
Nebeneinander gesetzte Linien oder Striche heißen SCHRAFFUR.

Aufgabe: Erprobe die verschiedenen Möglichkeiten, wie man Striche dicht aneinander oder weit auseinander zeichnet. Beobachte dabei, wie die Flächen dunkler oder heller wirken.

Verwende beim Zeichnen einen Bleistift und eine weiße Kreide. Zeichne immer zwei verschieden lange Striche: So, wie hier:



Brauchst du Hilfe? Dann schau zur Tafel. Dort sind die verschiedenen Schraffur-Beispiele zu sehen.

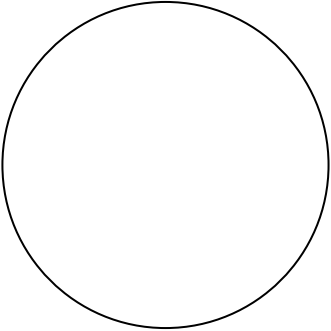
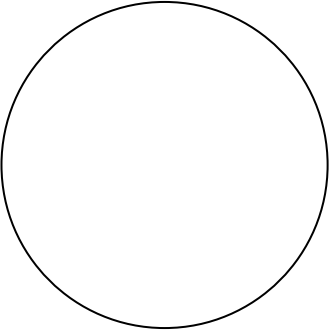
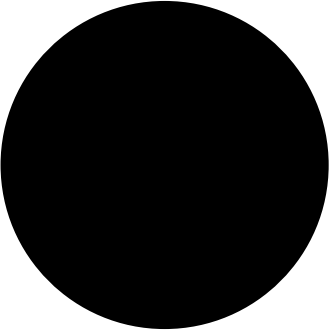
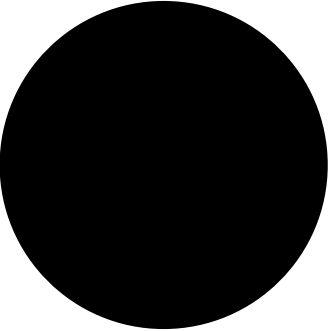
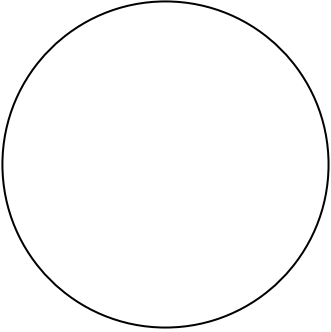
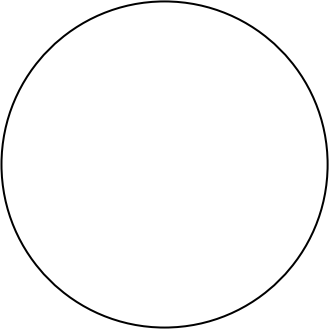
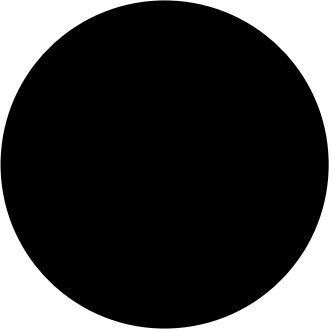
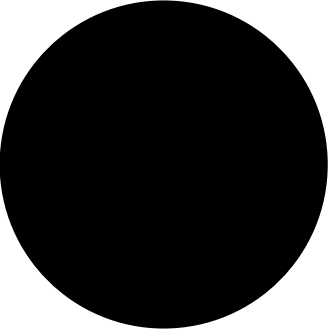
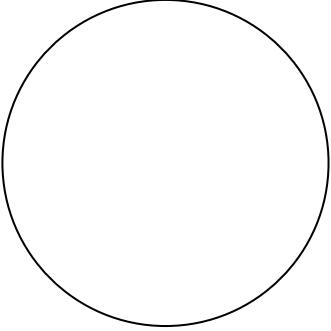
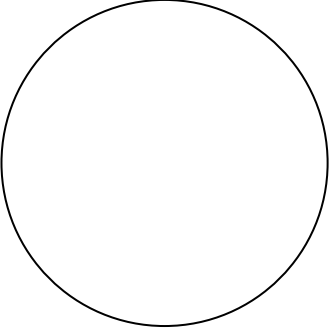
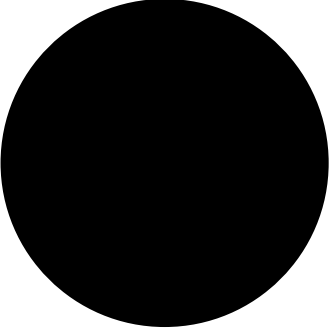
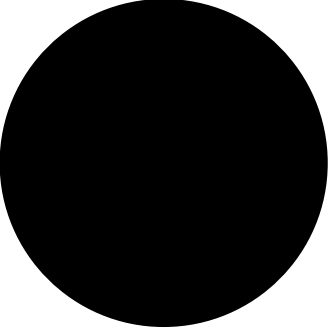
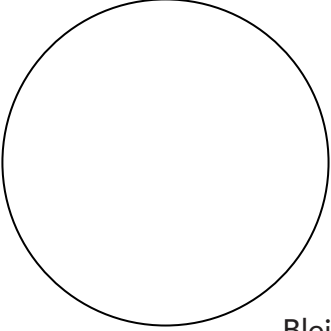
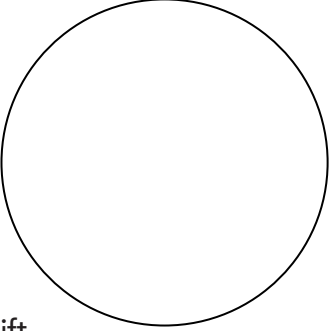
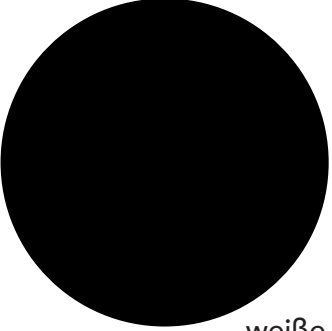
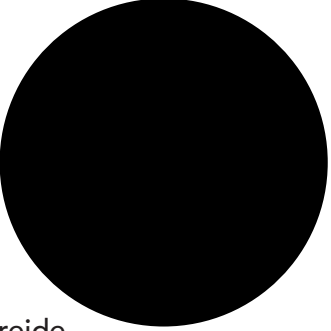


Frank Wahle: Zweiter Hase, 1991. Linolschnitt, 170 x 110 cm

So, wie bei der Darstellung des Hasen von Frank Wahle: Das Fell hat Stellen, die sind hell oder dunkel, weil die Striche weit auseinander oder eng aneinander gezeichnet worden sind.



wir schraffieren

	kurze Striche	lange Striche	kurze Striche	lange Striche
weit				
weniger weit				
dicht				
sehr dicht				
	Bleistift		weiße Kreide	